

Die Autorinnen und Autoren

aus: Heinz Hillmann und Peter Hühn (Hg.)

**Lebendiger Umgang mit den Toten –
der moderne Familienroman in Europa und Übersee**

S. 454–455

Hamburg University Press
Verlag der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg
Carl von Ossietzky

Impressum

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://portal.dnb.de/> abrufbar.

Die Online-Version dieser Publikation ist auf den Verlagswebseiten frei verfügbar (*open access*).

Die Deutsche Nationalbibliothek hat die Netzpublikation archiviert. Diese ist dauerhaft auf dem Archivserver der Deutschen Nationalbibliothek verfügbar.

Open access über die folgenden Webseiten:

Hamburg University Press –

http://hup.sub.uni-hamburg.de/purl/HamburgUP_HillmannHuehn_Familienroman

ISSN (Print) 2195-1128

ISSN (Internet) 2195-1136

Archivserver der Deutschen Nationalbibliothek – <http://deposit.ddb.de/index.htm>

Persistent Identifier: urn:nbn:de:gbv:18-3-1304

© 2012 Hamburg University Press, Verlag der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg
Carl von Ossietzky, Deutschland

Produktion: Elbe-Werkstätten GmbH, Hamburg, Deutschland
<http://www.elbe-werkstaetten.de/>

Veröffentlicht mit Unterstützung der Hamburgischen Wissenschaftlichen Stiftung, der
Abteilung Wissenschaftsförderung der Universität Hamburg und der
Mara und Holger Cassens-Stiftung

Inhalt

Einführung. Forschungslage

Heinz Hillmann und Peter Hühn

Nachdenken über Familiengeschichten 7

Kapitel 1

Heinz Hillmann

**Die Patriarchengeschichte im Alten Testament und ihre Fortschreibung
in *Die Kinder unseres Viertels* (1959/67) von Nagib Machfus** 39

Kapitel 2

Peter Hühn

Schauerliche Familiengeschichten: zur Plot-Struktur englischer ‚Gothic Novels‘ 85

Horace Walpole, *The Castle of Otranto* (1764), Matthew Lewis, *The Monk* (1796) und
Mary Shelley, *Frankenstein* (1818)

Kapitel 3

Robert Hodel

**Vom archaischen zum modernen Familienroman in den slavischen
Literaturen: vom späten 19. Jahrhunderts bis zur Stalinzeit** 105

Lev Tolstoj, *Anna Karenina* (1873–77), Andrej Platonow, *Čevengur* (1927–29) und andere

Kapitel 4

Solveig Malatrait

**Vom Fresko zum Mosaik? – Evolutionslinien des Familienromans im
Frankreich der Moderne** 141

Von Émile Zolas *Rougon-Macquart* (1871–93) zu Jean Rouauds *Les Champs d'honneur* (1990)

Kapitel 5

Heinz Hillmann

**Der Abstieg einer Kaufmannsfamilie im Fortschrittsjahrhundert und
der Aufstieg einer Unternehmerfamilie** 171

Thomas Mann, *Buddenbrooks. Verfall einer Familie* (1901) und Rudolf Herzog, *Die Wiskottens* (1905)

Kapitel 6

Peter Hühn

Von der archaischen Groß- zur modernen Kleinfamilie im britischen Kolonialreich 223

V. S. Naipaul, *A House for Mr Biswas* (1961)

Kapitel 7

*Peter Hühn***Der Verfall der traditionellen Familie und die Entstehung alternativer Kleinformen**

251

Virginia Woolf, *The Waves* (1931) und *The Years* (1937)

Kapitel 8

*Klaus Meyer-Minnemann***Familie im hispanoamerikanischen Roman**

287

Gabriel García Márquez, *Cien años de soledad* (1967) und Isabel Allende, *La casa de los espíritus* (1982)

Kapitel 9

*Peter Hühn***Die Konstruktion der Familie als Spiegel der modernen Gesellschaft in einer traditionellen Kultur**

317

Salman Rushdie, *Midnight's Children* (1981) und *The Moor's Last Sigh* (1995)

Kapitel 10

*Inge Hillmann***Die lähmende Gegenwart einer dunklen Vergangenheit – eine amerikanische Südstaatenfamilie**

353

William Faulkner, *Absalom, Absalom!* (1936)

Kapitel 11

*Heinz Hillmann***Lebendiger Umgang mit den Toten – gestärkte Gegenwärtigkeit**

389

Uwe Johnson, *Jahrestage. Aus dem Leben von Gesine Cresspahl* (1970–83)

Kapitel 12

*Heinz Hillmann***Erschwerter Abschied und schwierige Vergegenwärtigung: deutsche Familiengeschichten um die Jahrtausendwende**

421

Wibke Bruhns, *Meines Vaters Land. Geschichte einer deutschen Familie* (2004) und Stephan Wackwitz, *Ein unsichtbares Land. Familienroman* (2005)**Die Autorinnen und Autoren**

454

Die Autorinnen und Autoren

HILLMANN, Heinz (* 1934), Studium der Germanistik, Romanistik (1955–62), Promotion (1962), Habilitation (1968/69), Professur in Hamburg (1971–2001). Buchpublikationen über Kafka, Romantik, Produktionsästhetik; mit P. Hühn zum Europäischen Entwicklungsroman und zur Europäischen Lyrik; Arbeitsgebiete, Aufsätze zu Textanalyse, Rezeption, Literatur und Religion.

HILLMANN, Inge (* 1929), Studium der Germanistik, Anglistik, Romanistik (1949–56), Promotion (1962), Wissenschaftliche Assistentin in Bonn (1958–60) und Münster (1962–64). Lektorin im Hoffman und Campe Verlag (1964–69). Mitarbeit am Goethe-Wörterbuch, Lehrbeauftragte am Literaturwissenschaftlichen Seminar der Universität Hamburg (seit 1972, an der Arbeitsstelle für Wissenschaftliche Weiterbildung 1998–2009). Buchveröffentlichung zu Goethes West-Östlichem Divan und einführende Essays zu 64 Bänden der Bertelsmann-Edition *100 Meisterwerke der modernen Weltliteratur*.

HODEL, Robert (* 1959), seit 1997 Professor für Slavische Literaturwissenschaft an der Universität Hamburg. Veröffentlichungen: *Betrachtungen zum skaz bei N. S. Leskov und Dragoslav Mihailović*. Bern/Berlin 1994 (Dissertation), *Erlebte Rede in der russischen Literatur. Vom Sentimentalismus zum Sozialistischen Realismus*. Bd. 1., *Erlebte Rede bei Andrej Platonov. Von „V zvezdnoj pustyne“ bis „Čevengur“*. Bd. 2. Frankfurt a. M. 2001 (Habilitation), *Diskurs (srpske) moderne*. Belgrad 2009, *Hundert Gramm Seele. Serbische Poesie aus der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts*. Leipzig 2011, *Andrić i Selimović: forme aktuelnosti*. Sarajevo 2011.

HÜHN, Peter (* 1939), emeritierter Professor für Anglistische Literaturwissenschaft an der Universität Hamburg. Veröffentlichungen zur Narratologie, zur englischen Lyrik und angloamerikanischen Detektivliteratur, u. a. *Geschichte der englischen Lyrik*, 2 Bde. (1995), *The Narratological Analysis of Lyric Poetry* (2005) (mit J. Kiefer) und *Eventfulness in British Fiction* (2010). Er

ist federführender Mitherausgeber des *Handbook of Narratology* (2009, seit 2010 online).

MALATRAIT, Solveig, Privatdozentin an der Universität Hamburg, ihr Gebiet ist die französische und italienische Literatur- und Kulturwissenschaft. Forschungsschwerpunkte: französische und italienische Literatur des Mittelalters und der Renaissance, Theater und Film der Neuzeit sowie der zeitgenössische frankophone Roman.

MEYER-MINNEMANN, Klaus (* 1940), Professor (emeritus) für Romanische Philologie an der Universität Hamburg. Veröffentlichungen zur französischen und spanischsprachigen Literatur, zuletzt *La narración paradójica. Normas narrativas y el principio de la transgresión* (2006) (mit N. Grabe u. S. Lang), *Europäische Dimensionen des „Don Quijote“ in Literatur, Film, Kunst und Musik* (2007) (mit T. Altenberg) sowie *La novela picaresca. Concepto genérico y evolución del género* (2008) (mit S. Schlickers).